

VORWORT



Werteerziehung hat im Österreichischen Jugendrotkreuz eine lange Tradition. „Gibt es nur einen Weg?“ ist der Titel eines Buches mit Dilemmageschichten, die das ÖJRK vor beinahe zwei Jahrzehnten herausgegeben hat. Die Methode, mit Kindern und Jugendlichen Themen zu bearbeiten anhand von Geschichten, für die es nicht „die richtige Entscheidung“ gibt, erscheint uns aktueller denn je.

Die Storys im „Buch der Entscheidungen“ thematisieren Situationen aus der Lebenswirklichkeit junger Menschen von heute. Jede Geschichte skizziert ein altersgerechtes Dilemma, das Schülerinnen und Schüler herausfordert, eine eigene Meinung zu entwickeln und zu vertreten. In der Diskussion und der Konfrontation mit anderen Positionen sollen die Kinder und Jugendlichen eine konstruktive und reflektierte Haltung erlernen – und am Ende Verantwortung für die getroffene Entscheidung übernehmen.

Das Jugendrotkreuz will junge Menschen beim Erwerb von Fähigkeiten, Fertigkeiten und Werten unterstützen, die ihnen im Leben helfen und ihnen Hilfsbereitschaft ermöglichen. Humanität, Solidarität, Toleranz, Menschenwürde und Friedensliebe stehen im Mittelpunkt.

Kleinere und größere Konflikte als Teil des Alltags zu verstehen und lösungsorientiert mit ihnen umgehen zu lernen ist ein wichtiges Ziel der hier vorgestellten pädagogischen Methode. Darüber hinaus hoffen wir, dass die Geschichten inspirierende Anregungen für Pädagoginnen und Pädagogen bereithalten und spannender Lesestoff für Schülerinnen und Schüler sind.

Wir laden Sie ein, im „Buch der Entscheidungen“ zu schmökern und die für Ihre Klasse oder Ihre Jugendgruppe gerade jetzt geeignete Geschichte auszuwählen. Viel Freude mit diesem Buch!

Mag. Renate Hauser

Generalsekretärin des Österreichischen Jugendrotkreuzes

www.jugendrotkreuz.at